



PFERDEREGION MÜNSTERLAND

wo das Herz der Pferde schlägt

erleben



Verstehen ist einfach.



Wenn man einen Finanzpartner hat, der die Region und ihre Menschen kennt.

Sprechen Sie mit uns.

Gemeinsam alle(n) wachsen Sparkassen im Münsterland

HERZLICH WILLKOMMEN ...

... IM SCHÖNEN MÜNSTERLAND, DER PFERDEREGION.

Nicht nur gut 58.000 Pferdesportlerinnen und Pferdesportler, sondern auch immer mehr Freizeitreiter genießen DAS GUTE LEBEN im Sattel im Münsterland. Rund 80.000 Pferde werden hier gehalten – so viele wie in kaum einer anderen Region. Kein Wunder also, dass so manche Goldmedaille den heimischen Kamin zielt und Olympiasieger verschiedenster Disziplinen hier zu Hause sind. Eine Vielzahl an Reiterhöfen, Pferde- und Zuchtbetrieben sowie Institutionen mit nationalem und internationalem Rang finden sich in der Region. Über 1000 Kilometer größtenteils ausgeschilderter Routen laden zum Reitvergnügen ein. Verschiedenste berühmte Veranstaltungen locken jährlich Hunderttausende internationale Gäste ins Münsterland.

Das Münsterland hat auch landschaftlich und kulturell sehr viel zu bieten: Über 100 Schlösser und Burgen, die wunderschöne Münsterländer Parklandschaft, 5000 Kilometer gut ausgeschilderte Radwege, zahlreiche Museen und unterschiedlichste Veranstaltungen. Komm ins Münsterland und erlebe DAS GUTE LEBEN.

Das Münsterland ist eine wunderbare Region, um seinem Pferd ganz nah zu sein und vieles erreichen zu können. Es bietet eine wunderschöne Kulisse, um mit dem Pferd gemeinsame Zeit zu verbringen, Spaß an der Bewegung zu haben und kleine Abenteuer zu erleben. Im Münsterland gehört das Pferd einfach zum Lebensgefühl dazu. Wir sind nicht umsonst DIE Pferdereion.

INGRID KLIMKE: Die Vielseitigkeitsreiterin, Dressurreiterin, Reitlehrerin, Olympische Siegerin, Weltmeisterin, Europameisterin und Deutsche Meisterin liebt das Münsterland und die Pferde.

Das Münsterland mit dem Pferd entdecken

Wunderschöne und abwechslungsreiche Landschaften prägen das Münsterland. Hättest du gedacht, dass es hier neben ausgedehnten Wäldern, Wiesen und Feldern auch Moore, Venne und Heidelandschaften gibt? Und dazu viele Wege zum Reiten, Fahren oder Wandern mit dem Pferd? Eine kleine Auswahl der möglichen Routen findest du hier. Neben der über 1000 Kilometer langen Münsterland-Reitroute, die alle Kreise im Münsterland miteinander verbindet, gibt es auch zahlreiche lokale Rundwege.

WISSENSWERTES FÜR DIE REITROUTEN

TOURENPLANNER – PLANE DEINEN AUSRITT

Im Tourenplaner findest du neben dem Reitwegnetz des Münsterlandes auch viele tolle Routentipps. Du möchtest lieber deine eigene Tour zusammenstellen? Kein Problem: Lass dir Orte, Reiterhöfe, Wanderreitparkplätze, Cafés, Bauwerke, Naturschutzgebiete, Rastplätze oder Pferdepensionen anzeigen und plane deine neue Lieblings-Route. Wenn alles perfekt ist, kannst du sie abspeichern und die GPX-Daten herunterladen. [tourenerplaner-muensterland.com](#)

REITKENNZEICHEN

Wenn du gerne ausreiten möchtest, benötigst du ein Reitkennzeichen. Dieses ist überall in NRW gültig und bezieht sich auf dich persönlich, nicht auf ein bestimmtes Pferd. Es wird beidseitig am Pferd befestigt und mit der Jahresplakette des jeweiligen Kalenderjahres versehen. Reitkennzeichen kannst du beim jeweiligen Kreis beantragen, Urlauber können sie für einen Pauschalbetrag von fünf Euro pro Woche ausleihen. Details und Informationen findest du auf den Seiten der Landkreise zum Thema Reiten.

REITROUTEN-BESCHILDERUNG

Sechseckige Schilder kennzeichnen für dich die Touren auf der Münsterland-Reitroute. Auch Rast- und Reitstationen sind beschildert. Wenn in einigen Gebieten Routen nicht ausgeschildert sind, ist dies in der jeweiligen Beschreibung im Tourenplaner hinterlegt. In diesem Fall solltest du dir vorab die GPX-Daten herunterladen.

VERANSTALTUNGEN

SYMphonIE DER HENGSTe

Letztes Wochenende im August Westf. Landgestüt, Warendorf
Beindruckende Schaubilder zu Pferd und ein Konzert unter freiem Himmel in magischer Lichtgestaltung

HENGSTPARADEN

Wochenende im Spätsommer Westf. Landgestüt, Warendorf
Ausbilder präsentieren über 100 Hengste in abwechslungsreichen Lektionen – geritten, an der Hand und vor der Kutsche.

TURNIER DER SIEGER

Im August Schlossplatz, Münster
Internationale Reiter bieten Dressur- und Springprüfungen der höchsten Klasse vor der malerischen Kulisse des Münsterteraner Schlosses. Im Rahmenprogramm gibt es diverse weitere Veranstaltungen.

Der Münsterland e.V. organisiert auch eigene Veranstaltungen. Zwei Beispiele:

MÜNSTERLAND-RITT

Eine wunderbare Gelegenheit, um bei einem organisierten Ritt die Reitorten des Münsterlandes kennenzulernen. Spaß, Kontakte, gemeinsames Reiten in selbstgewählten Kleingruppen und der anschließende Austausch stehen im Vordergrund.

INSTARIDES UND INSTAWALKS

Tolle Fotos machen, Neues entdecken und Netzwerken – auf den gemeinsamen Fotokursen für Instagrammerinnen und Instagrammer zu Themen der Pferdereion. Reitend, per Kutsche oder zu Fuß schaust du hinter die Kulissen spannender Orte.

URLAUB BUCHEN

Ein Tag auf dem Pferd im Münsterland – wie wär’s?

Ein Tag auf dem Reiterhof, dein Lieblingspony und du – und vielleicht ein Ausritt?

Ein Tagesritt im satten Grün, die 350-jährige Eiche und feinstes irisches Picknick

Finde die perfekten Ideen für deine Auszeit. Egal ob für einen Kurztrip, ein Wochenende, ein paar Tage oder gerne auch für länger.

Dein MünsterLand Moment

Lass dich inspirieren auf: [DeinMünsterLandMoment.de](#)

HORSES & PICNICS

3 Tage im Sattel, Räuber-Picknick und grandiose Lassowürfe

FAMILY & FUN

400 Wildpferde, ein Ausritt und jede Menge Spaß für die ganze Familie

INSPIRATION

FARMS & FUN

Glück auf 4 Hufen, unzählige Rutsch- und Kletterpartien und viel Ballspaß

INSPIRATION

ADVENTURE & ANIMALS

Rutschen vom Piratenschiff, Duelle beim Treibbootrennen, ein Tag auf dem Reiterhof

EMS-HELSE-Tour (WAF)

Wunderschöne Gras- und Sandwege und eine abwechslungsreiche Landschaft mit Feldern, Wiesen und Wäldern laden zu einem entspannten Ritt ein. Höhepunkt ist die drei Kilometer lange Etappe direkt am Fluss Hessel entlang. Die Rundroute ist 19,7 Kilometer lang.

DÜSTERMÜHLE, STIFT ASBECK (BOR)

Eine Route in historischer Kulisse bietet sich im Kreis Borken. Ausgehend vom Parkplatz Gescher Damm führt der Weg durch wunderschöne Wiesen und Wälder zur alten Wassermühle, dem Restaurant Düstermühle, bis zum Stift Asbeck und bis zum Parkplatz. Die Route ist 35 Kilometer lang.

RUNDRUTE HOHE MARK (RE)

Die Rundroute besteht überwiegend aus sandigen Wegen, die fast durchgehend durch schöne Waldbestände mit Steigungen führen. Als Ausgangspunkt stehen zwei Wanderreitparkplätze zur Verfügung. Die Tour ist 16 Kilometer lang, kombiniert mit einer der Haardrouten 55,4 Kilometer.

ÜBER DIE GRENZE – ROUTE VREDEn (BOR)

Die Route führt entlang der Moor-Heide und Venngebiete des Schutzgebietes Zwillbrocker Venn, das bekannt ist für die dort lebenden Flamingos. Es lässt sich ein Abstecher in die Niederlande reiten. Nach einer Pause im Restaurant in Oldenkott geht es entlang des Naturschutzgebietes Ammeloer Venn. Die Route ist 34,7 Kilometer lang.

SCHLOSS SURENBURG – RIESENBECKER ROUTE (ST)

Zwei Rundkurse laden zu einem Ritt vorbei am Schloss Surenburg ein, durch die umliegenden Wälder, entlang des Pferdesportzentrums Riesenbeck International, durch ein Naturschutzgebiet und Saerbeck. Die Route ist 24 Kilometer lang.

EMSAUEN-SCHIEFE (WEST- ODER OSTKURS ODER KOMBINATION) (WAF)

Über Gras- und Sandwege geht es an der Ems entlang, anschließend durch (oder um) eine Wasserfurt, vorbei an Wiesen, Heckenumsäumen Feldern und dem Golfplatz. Ein Wanderreitparkplatz bietet den Einstieg (K18). Beide Schleifen ergeben kombiniert 15 Kilometer.

A-B-ROUTE RIESELFELDER (MS, ST)

Viele Vogelarten gibt es zu entdecken im wunderschönen Vogelschutzgebiet der Rieselfelder. Die Tour führt an einem Café und an einem Hofladen vorbei, weiter entlang des Gitttruper Sees bis in das Naturschutzgebiet Bockholter Berge. Die einfache A-B-Runde ist 15,4 Kilometer lang und zurückgeritten 24,5 Kilometer.

RUNDRUTE HAARD (RE)

Die Haard zeichnet sich durch ein wunderbar dichtes Wegenetz mit ein paar leichten Steigungen aus. Eine Beispielroute im Wegenetz ist die Rundtour Haard, die beliebig erweitert werden kann. Die Wege bestehen überwiegend aus Sand- und Waldböden. Diese Rundroute ist 21 Kilometer lang.

REITROUTE LIENEN (ST)

Eine landschaftlich äußerst abwechslungsreiche Route, gesäumt von Wäldern, Wasser, Wiesen und Wallhecken bis in den Teutoburger Wald mit Übernachtungs- und Pausenmöglichkeiten. Ausgangspunkt ist der Wanderreitplatz am Hotel Waldschlösschen. Die Route ist 34 Kilometer lang.

HAUS RÜSCHHAUS, BURG HÜLSHOFF (MS)

Auf den Spuren von Annette von Droste Hülshoff entdeckst du den Weg vom Haus Rüschaus, wo Annette von Droste Hülshoff u.a. „Die Judenbuche“ schrieb, bis hin zu ihrem Geburtshaus, dem Wasserschloss Burg Hülshoff. Die Rundroute ist 25,9 Kilometer lang.

BAUMBERGER ROUTE (COE)

Die Baumberge sind ein landschaftlich reizvolles Gebiet mit leichten Steigungen. Eine wunderschöne kleine Route ist die Baumberger Route. Sie führt dich durch die prächtigen Wälder, durch Hügel- und durch den Langturm vorbei. Die Route ist 8,2 Kilometer lang.

RUND UM ROSENDAHL (COE)

Rund um Rosendahl gibt es drei Rundkurse, die sich auch perfekt kombinieren lassen. Zwischen 25 und 60 Kilometern Länge sind hier Reitmöglichkeiten gegeben. Die Routen sind landschaftlich abwechslungsreich und bieten tolle Blicke auf die Münsterländer Parklandschaft.

FAHRROUTE WARENDORF (WAF)

Drei miteinander kombinierbare Rundkurse im Bereich Warendorf-Einen, Warendorf-Mitte und Ostbevern warten auf dich:

1. Runde: Mitte – Ostbevern (20 Kilometer)
2. Runde: Dorseler Heide (9 Kilometer)
3. Runde: Mitte – Velsen (17 Kilometer)

Die Fahrtrouten kannst du dir als PDF-Karte herunterladen. Sie verlaufen – mit zwei Abwechslungen – auf der Warendorfer Reitroute und sind damit ausgeschildert. Die Abwechslungen sind in der Karte mit einer gepunkteten Linie dargestellt.

FAHRROUTE RIESENBECK (ST)

Die Riesenbecker Reit- und Fahrtroute führt durch den wunderschönen Surenburger Wald, vorbei an Schloss Surenburg und dem Pferdesportzentrum Riesenbeck International. Die Wege verlaufen zum Teil auf den ausgeschilderten Reittrouten. Dieser Tourenritt ist jedoch nicht noch einmal separat ausgeschildert. Wir empfehlen daher, die Karte oder den GPS-Track über den QR-Code herunterzuladen. Die Route ist 24 Kilometer lang.

Weitere tolle Routen findest du im Tourenplaner Münsterland. Dort kannst du deine eigene Tour planen, egal, ob als Tagesausritt oder mehrere Tage am Stück, egal, ob von einem Punkt zum anderen oder Sternritte von einer Station aus.

Schon Ideen für den nächsten Urlaub?

Lass dich von unserer Website inspirieren. Dort findest du zahlreiche und vielseitige Anregungen für deine perfekte Auszeit mit Pferd: www.muensterland.com/pferdereion

#dasguteleben

REITERFERIEN

Reiterferien mit der Schulfreundin auf dem Ponyhof? Dieser Traum kann im Münsterland an vielen Orten in Erfüllung gehen.

HEIDELANDSCHAF

Im Münsterland gibt es in vielen Regionen kleinere und größere Heidelandschaften, an denen du entlangreiten und schöne Fotos machen kannst.

MOORE UND VENN

Besonders im nordwestlichen Teil des Münsterlandes sind viele beeindruckende Venne- und Moornaturschutzgebiete zu entdecken.

SCHLÖSSER UND BURGEN

Die Schlösser- und Burgenregion Münsterland kann mit über 100 Schlössern, Burgen und Herrenhäusern trumpfen. Einige davon kannst du vom Pferd aus sehen.

AUSBILDUNG

Zahlreiche Reitanlagen bieten Reitabzeichenkurse oder Seminare zu verschiedensten Themen. Alle Reitweisen sind im Münsterland vertreten.

GRENZÜBERGANG

Du möchtest an einem Tag in zwei Ländern sein? Im Nordwesten des Münsterlandes kannst du auf schönen Strecken von Deutschland in die Niederlande reiten.

FÜHRUNGEN BEI DEN WILDPFERDEN

Die Försterin Frau Rövekamp erzählt dir alles über die Dülmener Wildpferde. Im Anschluss kannst du ein Picknick genießen.

WANDERRITTE

Du möchtest das Münsterland mit dem Pferd erkunden? Dann probiere die eigens geplanten Touren aus oder schließe dich organisierten Eintages- und Mehrtagesritten mit eigenem Pferd oder Leihpferd an. Falls du lieber erst einmal schnuppern möchtest, findest du auch tolle Tages- und Halbtagesangebote. Organisierte Ritte sind für Anfänger wie Profis geeignet.

FERIEN MIT DER GANZEN FAMILIE

Deine ganze Familie hat ihren Platz auf dem Rücken der Pferde gefunden? Oder möchtest du deinen Kindern etwas Gutes tun und ihnen Reitstunden gönnen, während du die Zeit für eine ausgiebige Radtour oder einen Stadtbummel nutzt? Beides ist im Münsterland möglich. Buche frühzeitig, denn die Nachfrage nach Familienurlaubs ist groß.

FÜHRUNGEN IM WESTFÄLISCHEN LANDGESTÜT WARENDORF

Hier lernst du vieles über die Zucht und das Aufgaben- und Ausbildungsspektrum des Landgestüts. Sicherlich kannst du auch den einen oder anderen berühmten Hengst betrachten. Das Außengelände ist jederzeit frei zugänglich. Bei einer Führung bekommst du auch Einblick in die Innenräume.

KUTSCHFAHRTEN

Du möchtest die Münsterländer Parklandschaft mal aus einem anderen Blickwinkel entdecken? Die Zweisamkeit und ein Picknick hoch zu Wagen genießen? Dich bei einer Altstadttour in der Zeit zurück versetzt oder anlässlich einer Feierlichkeit ist jederzeit besonders gut geeignet. Es gibt viele gute Gründe für eine Kutschfahrt – und außergewöhnlich sind sie immer.

RIEDEL AND BIKE

Den Reiter per Rad begleiten kannst du in Havixbeck, wo Rad- und Reittrouten nah beieinander liegen. Die gemeinsame Pause könnt ihr auf dem Teieler-Rastplatz mit Spielplatz und Anbindebalken verbringen oder vom Longinurturm einen Blick über das Münsterland werfen. Auch in den Emsauen bei Warendorf und auf dem integrativen Reitweg im Kreis Steinfurt ist das möglich.

TURNIERSPORT ALLER KLASSEN

Viele große Turniere finden im Münsterland statt, wie z.B. die Bundeschampionate in Warendorf, das Turnier der Sieger vor der atemberaubenden Kulisse des Schlosses Münster, sowie Riesenbeck International vor den Ausläufern des Teutoburger Waldes. Aus das internationale Potopicknick oder eines der vielen regionalen Turniere der Reit- und Fahrvereine laden zum Besuch ein.

PFERD UND WASSER

Auf den Reittrouten kannst du an vielen Wasserläufen entlangreiten: in Warendorf an Ems und Hessel, in Olfen an der Stever, an der Aa oder an der Bever. Aber auch an Seen geht es vorbei: beispielsweise am Drilandesee in Gronau, am Silbersee bei Dülmen oder am Halterner Stausee. Ins Wasser hinein reiten kannst du am Westroder See sowie in eine Furt in Warendorf.

KONIKPFERDE BEOBACHTEN

Du möchtest Pferde möglichst frei beobachten? Das geht an den Steverauen in Olfen. Zu Fuß oder mit dem Rad geht es in die renaturierte Auenlandschaft der Stever. Auf dem Picknickplatz kannst du deinen Imbiss genießen und dabei den Konikpferden beim Grasens und den Eseln beim Sonnen zusehen. Konikpferde gibt es auch in den Emsauen in Warendorf.

Die Highlights

Das Münsterland ist eine der führenden Pferderegionen Deutschlands: Mehr als 1000 Kilometer Reitroutes, über 80.000 Pferde, berühmte nationale und internationale Reitveranstaltungen, Reiterhöfe verschiedener Disziplinen, Pferdeshows, Lehrgänge in Reitschulen sowie Europas letzte Wildpferde sind hier allgegenwärtig. Lass dich von idyllischen Pferdehöfen und vielfältiger Parklandschaft verzaubern und von hochmodernen Sportanlagen beeindrucken – das Münsterland bietet für jede und jeden das Passende zum Thema Pferd.



DÜLMENER WILDPFERDE
Wer die Wildpferde im Frühjahr in den Morgenstunden das erste Mal erblickt, wird den Anblick nicht so schnell vergessen: Die Sonne geht langsam auf und die Tiere grasen friedlich und entspannt in freier Wildbahn. Das ganze Jahr über leben auf etwa 3,2 Quadratkilometern fast 400 Wildpferde im Merfelder Bruch bei Dülmen. Das Naturschutzgebiet zeichnet sich durch sehr unterschiedlichen Bewuchs aus: Eichen- und Nadelwälder wechseln sich mit Weiden, Heideflächen und Birkensträuchern ab. Die Pferde finden dort den abwechslungsreichen Lebensraum, den sie benötigen, um ohne menschliche Hilfe auszukommen. Weder bei Krankheiten noch bei Geburten greift der Mensch ein und nur in harten Wintern wird an einigen Stellen zugefüttert. So bleibt die Wildpferdeherde, die heute als letzte Europas gilt, widerstandsfähig.



NORDRHEIN-WESTFÄLISCHES LANDGESTÜT WARENDORF
Seit über 190 Jahren existiert das Nordrhein-Westfälische Landgestüt in Warendorf. Es ist für seine qualitativ hochwertige Zucht von verschiedenen Warmblut- und Kaltblutrasen bekannt, für die etwa 90 wundervolle, genetisch attraktive Hengste zur Verfügung stehen. Doch Zucht und Erhaltung der alten Rassen ist nicht die einzige Aufgabe des Landgestüts. Mit der angegliederten Deutschen Reitschule ist das Zentrum der Berufsreiterei in Warendorf ansässig, das Fortbildungs- und Prüfungslehrgänge für Berufsreiter, Amateure und Turnierfachleute anbietet. Auch als Austragungsort international anerkannter Veranstaltungen wie der „Warendorfer Hengstparaden“ und der „Symphonie der Hengste“ ist das Landgestüt bekannt. Führungen sind möglich.



INTEGRATIVER REITWEG
Die Natur mit dem Pferd erleben und gleichzeitig die Kulturlandschaft genießen, das ist im Münsterland auch für Menschen mit Behinderung möglich: auf dem ersten integrativen Reitweg Deutschlands. Dieser bietet beste Voraussetzungen für Reiter mit Behinderung, denn fünf barrierefreie Stationen säumen die 22 Kilometer lange Rundroute. Der Ein- und Ausstieg ist an jeder der Stationen möglich – dank Aufstiegs- und Abstiegsgeräten in Form von rollstuhlgerechten Rampen, Paddocks oder Anbindebalken für die Pferde stehen zur Verfügung, sowie Wendebereiche für die Gespanne. Die Wege sind so breit, dass Betreuungspersonen die Pferde führen, als Handpferd nehmen oder dauerhaft nebenherreiten können. Alle Wege sind gut befestigt und zu jeder Jahreszeit nutzbar. Und falls du mal eine Pause brauchst: Alle paar Kilometer gibt es Rastmöglichkeiten inklusive behindertengerechter Toiletten. Erlebe dein eigenes kleines Abenteuer in der



REITROUTEN IM MÜNSTERLAND
Was könnte schöner sein als ein Ausritt durch die Münsterländer Parklandschaft? Mehr als 1000 Kilometer umfasst das Wegenetz für Reiter und ihre Pferde mit Sand- und Naturböden, gut bereiten Banketten über Wiesen, Weiden und Felder, sanften Hügeln und beeindruckenden Naturlandschaften. Da Natur und Kultur hier nah verbunden sind, kannst du viele Sehenswürdigkeiten sogar vom Pferderücken aus erleben. Am Wegesrand laden gemütliche Gasthöfe und Sehenswürdigkeiten zu einer Rast ein. Die Münsterland-Reitroute verläuft durch alle Kreise des Münsterlandes und den angrenzenden Kreis Recklinghausen. Die unterschiedlichen Landschaften bieten eine wunderbare Vielfalt. Neben den regionstypischen Höfen zwischen Wiesen und Feldern gibt es hier wundervolle Mischwälder, Flachland und hügeliges Gebiet, Moore, Venn, Seen, Flussauen und Heide. Dank des Online-Tourenplaners lässt sich dein Reitvergnügen schon vorab genau planen: Von der mehrtägigen Etappentour bis hin zur spontan ausgewählten Rundtour ist alles für dich dabei.



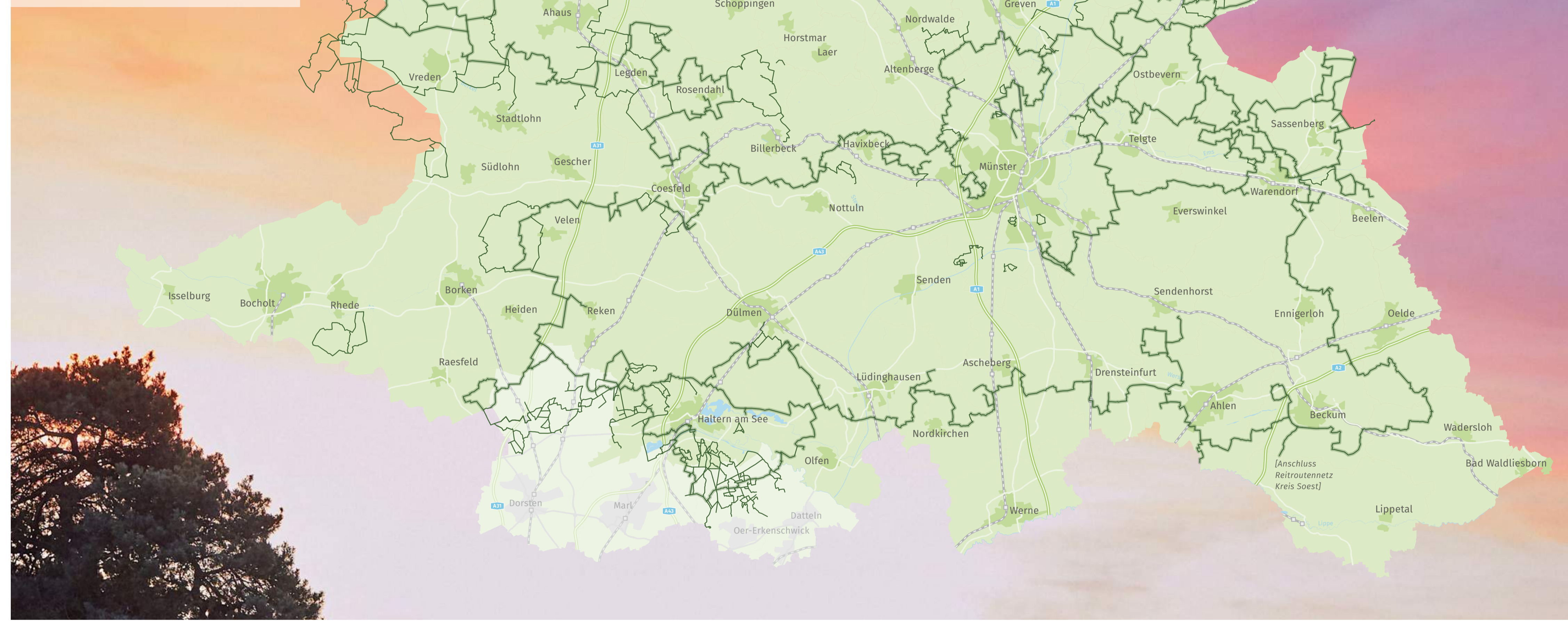
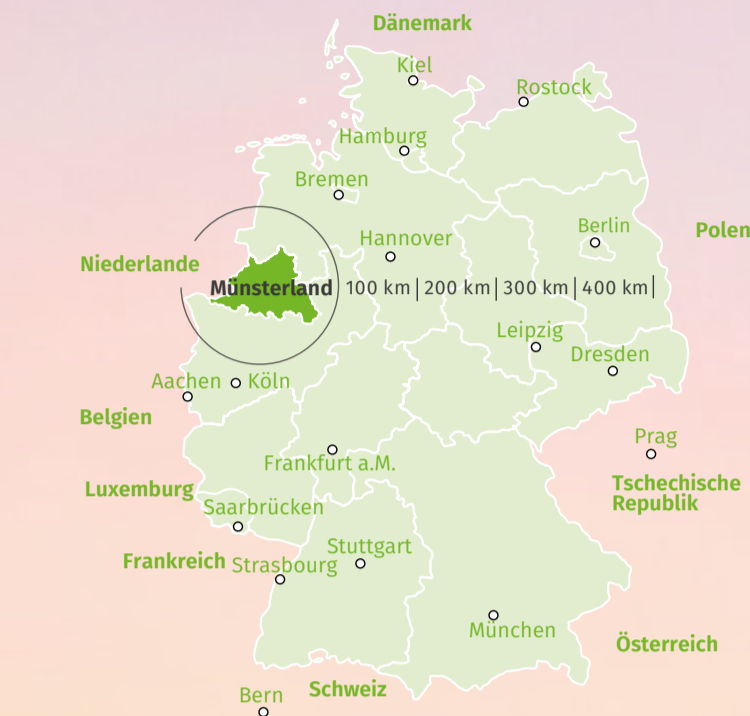
WESTFÄLISCHES PFERDEMUSEUM
Du möchtest mehr über die Geschichte der Pferde erfahren? Dann schau einmal im Westfälischen Pferdemuseum mitten im Allwetterzoo Münster vorbei. Durch sein ungewöhnliches Konzept bietet es jede Menge Informationen und Angebote rund ums Pferd. Auf 1000 Quadratmetern Ausstellungsfläche erfährst du auf unterhaltsame und aktive Weise alles über die Natur- und Kulturgeschichte des Pferdes. Zahlreiche Mitmach- und Medienstationen sowie spannende Original-Objekte geben dir einen Einblick in die jahrhundertlange Beziehung zwischen Pferd und Mensch. Treffe auf einen der erfolgreichsten Zuchthengste aller Zeiten, erfahre spannende Details aus dem Leben eines Grubenpferdes und erlebe die Welt aus der Sicht der edlen Tiere. Die Reit- und Kutschensimulatoren sind besondere Zuschauer magneten.

MÜNSTERLAND – DA WILL ICH HIN!

Anreise mit der Bahn
Münster hat einen ICE-Bahnhof. Fast alle Orte sind über den Nahverkehr mit Münster verbunden. IC-Züge halten zudem in Rheine. Alle Informationen findest du auf www.bahn.de.

Infos über die Mitnahme von Rädern gibt es bei der DB-Radfahrer-Hotline 0180 6 99 66 33 (20 ct/Anruf aus dem Festnetz, Tarif bei Mobilfunk max. 60 ct/Anruf).

Anreise mit dem Flugzeug
Viele Verbindungen aus dem In- und Ausland bietet dir der Internationale Flughafen Münster/Osnabrück. Alle Infos findest du auf www.fmo.de.



DAS REITWEGENETZ IM MÜNSTERLAND

- Lokale Routen
- Münsterland-Reitroute

Picknicken bei und mit Pfenden

Die Reitroute bietet dir zahlreiche Picknickplätze, Rastplätze und Pausenmöglichkeiten, um dein Satteltaschenpicknick zu genießen.



PICKNICK AM KLOSTERCAFÉ
Ein wunderschöner Ort für ein Picknicklebnis ist das **Kloster Bentlage** in Rheine. Reiter können im **Café des Klosters** herrlichen Röstkaffee und eine leckere Mahlzeit genießen. Falls du eine längere Pause machen möchtest, kannst du dir das Kloster von innen anschauen. Zu entdecken gibt es hochwertige **Ausstellungen im Museum** des imposanten Bauwerks und die entspannte Atmosphäre im Klostergarten. Die Pferde genießen derweil ihr Gras im **eingezäunten Paddock**.



RASTSTATIONEN UND RASTPLÄTZE
Zahlreiche **Rastplätze** für ein selbst mitgebrachtes **Satteltaschenpicknick** finden sich an den Reitroutes. Von Bänken in der Sonne bis zu überdachten Hütten ist alles dabei. Wenn du dich lieber verwöhnen lassen möchtest, stehen viele Restaurants und Cafés mit Einkehrmöglichkeiten zur Verfügung. Eines davon ist die **Waldhütte** in Telgte. Hier kannst du auch im angrenzenden Gasthof deine Getränke und Speisen bestellen und in einer Hütte direkt neben deinem Pferd genießen. Zwei Anbindebalken und eine Pferdetränke stehen ebenfalls zur Verfügung. Weitere zahlreiche Rastplätze findest du im **Tourenplaner Münsterland**.



PICKNICK BEI DEN WILDPFERDEN
Wildpferde aus der Ferne beobachten und dabei dein mitgebrachtes Picknick genießen? Das geht im **Münsterland** gleich mehrfach: Bei den **Wildpferden in Dülmen** im Merfelder Bruch stehen einige Picknickplätze direkt an dem Reservat der Wildpferde für dich zur Verfügung. Auch in **Olfen** in den **Steverauen** kannst du **halbwilde Konikpferde** beobachten. Beide Picknickplätze kannst du sowohl zu Fuß als auch mit dem Fahrrad gut erreichen. In den **Emsauen in Warendorf** kannst du ebenfalls **Konikpferde** betrachten.



PICKNICK AN SEHENSWÜRDIGKEITEN
Unweit der Münsterland-Reitroute bei Coesfeld steht die imposante **Benediktinerabtei Gerleve**. Mit einem kleinen Abstecher kannst du zum Kloster reiten und dort am Picknickplatz dein mitgebrachtes **Satteltaschenpicknick** genießen. Die Pferde sind bei der Abtei herzlich willkommen. Momentan fehlt dort noch ein Anbindebalken, aber die Bäume stehen zum Anbinden und Schattengenießen zur Verfügung. Wenn jemand bei den Pferden bleibt, kannst du dir auch das **Kloster ansehen**. Rundum ein himmlisches Vergnügen.